



Hodgehörter Freund,

erst heute antworte ich, weil ich nicht eher dazu gelangen konnte
Ihren aufsatz zu lesen.

Esehrt mich erfreut mit höchst, dass Sie mir Ihre
schrift über Raymond Dull zueignen wollen. edickt es
sich, den angeführten grund des treppens bei Lauffen
öffentlich geltend zu machen, so freute es mich doppelt
und das spät nachwirkende zeiden von dankbar-
keit würde über uns beide hinausgehen und
andere Schwaben und Hessen erheben. Hahn
in seinem nächsten band muss die ereignisse besprechen,
ich hoff im rechten sinn.

Dass ich die anziehende und geliebte abhandlung
über das jus primae noctis ^{Ihren} wieder zugehen lasse,
hat seinen besondern grund. mir scheint am aller-
passendsten, dass Sie sie abhandlung zu Ihnen
jetzt unter der presse liegenden bud. veröffentlichen
und mir künftig irgend etwas anderes, was aus
Ihrer feder fließt, zum vortrag bei der akademie

KGrS 93, 3)